

# Kart-Fahrer trotzen dem schlechten Wetter

## Der LAC veranstaltet den zweiten Wertungslauf der „Allgäurunde“ – Dominik Bieringer überzeugt

LINDAU (kw) – Der Lindauer Automobilclub (LAC) hat den zweiten Lauf im Rahmen der Allgäuer Jugendkartslalom-Meisterschaft 2012 organisiert. Bei äußerst wechselhaften Wetterbedingungen waren nahezu alle Fahrer gefordert, sich sowohl auf Regen- als auch auf Trockenreifen dem unterschiedlichen Fahrverhalten ihrer Karts auf teils griffigem, teils rutschigem Asphalt so gut es ging anzupassen. Hinzu kamen starke Windböen und sogar ein kurzzeitiger Hagelschauer, welche die Organisationsverantwortlichen gehörig forderten und zu einer kurzfristigen Unterbrechung der Veranstaltung zwangen. Trotzdem gelang es den zahlreich erschienenen Mitgliedern und Helfern des LAC, ihr „Heimrennen“ ordnungsgemäß und gut über die Bühne zu bringen.

### Erfreulicher dritter Platz

Mit 16 Teilnehmern ging die Klasse I, in welcher die jüngsten Kartpiloten der Jahrgänge 2003 und 2004 gewertet werden, an den Start. Alec Bergner vom MSC Scuderia Kempten setzte sich durch. Er siegte vor dem überraschend starken Saisondebütanten Mike Wilhelm, der 2011 noch für den LAC fuhr und seither für die MSG Immenstadt startet. Einen überaus erfreulichen dritten Platz erkämpfte sich Medina Muharemagic und ihren heimischen LAC, der darüber hinaus mit Noah Höß (6.), Yves Burian (12.) und Quentin Marzari (15.) im Klassement vertreten ist.

In der mit 34 Startern zahlenmäßig erneut am stärksten besetzten Klasse II (Jahrgang. 2001/2002) gab es sportlich gesehen wieder einmal die berühmt-berüchtigten „Wieser-Festspiele“ des MSC Al-Corsa Pfaffenhofen. Die Zwillingbrüder Jonas und Linus Wieser machten das Rennen unter sich aus, wobei Erstgenannter die Nase vorn hatte.

Mit zwei tadellosen Läufen erreichte der Lindauer Dominik Bieringer in dieser leistungsmäßig be-



Immerhin scheint bei der Siegerehrung die Sonne. Der Lindauer Kartfahrer Dominik Bieringer zeigt stolz seine Urkunde. FOTO: PR

reits anspruchsvollen Wertungsklassen den guten dritten Platz, der auf einen positiven Saisonverlauf hoffen lässt.

Die weiteren Platzierten des LAC: Markus Weyrich (18.), Marcel Gaber (21.), Marvin Kneidl (27.), Angelo Rohrmann (29.), Ihsan Bilgili (30.),

Martin Visser (32.), Teresa Mangone (33.) und Tobias Weyrich (34). Letzgenannter hatte in seinem zweiten Lauf laut eigener Aussage mit technischen Problemen an seinem Kart-Sitz zu kämpfen, eine Startwiederholung lehnte das Schiedsgericht jedoch mehrheitlich ab. Der für den

MSC Al-Corsa startende Lindauer Philipp Ritter musste sich in der Endabrechnung mit Rang 23 zufriedengeben.

In Klasse III mit insgesamt 23 Teilnehmern (1999/2000) reichte es für den LAC nicht für einen Platz auf dem Siegerpodest. Jedoch zeigten

Ralf Hartmann und Markus Schneider mit ihren Plätzen sechs und neun im Vergleich zum Auftaktrennen vor drei Wochen deutlich aufsteigende Tendenz und setzten hiermit ein positives Signal für die kommenden Wettkämpfe. Mit Bestleistungen in beiden Durchgängen gewann der für die MSG Sonthofen startende Mario Ihler vor dem Sieger des Auftaktrennens, Tommy Schwabe (MSC Al-Corsa) und Niclas Fischer von der MSG Blaichach. Für den LAC rundeten Simon Kneidl (18.), Mario Veiga (20.), Nadan Bergmann (22.) und Büsra Bilgili (23.) die Ergebnisse in dieser Wertungsgruppe ab.

In den Klassen IV und V (1997/1998 beziehungsweise 1994 bis 1996) sind in dieser Saison keine Fahrer des LAC am Start. Das Rennen der Klasse IV (17 Starter) entschied Annelena Schubert vom MSC Al-Corsa in souveräner Manier für sich, gefolgt vom Zweitplatzierten Kai Bauer (MSG Oberstaufen). Den dritten Platz holte sich Schuberts Mannschaftskollege Steffen Schneid. Den Siegerpokal in der mit zwölf Teilnehmern besetzten Klasse 5 durfte sich der für den MSC Obergünzburg startende Joachim Immerz überreichen lassen. Hinter ihm erreichten die im Schwabenpokal startende Gastfahlerin Jessica Herbein vom MSC Marktoberdorf den zweiten und der Routinier Luca Matz vom MSC Al-Corsa den dritten Rang.

Am Sonntag veranstaltet der Rallye-Racing Reutti (Neu-Ulm) den dritten Wertungslauf zur Allgäuer Jugendkartslalom-Meisterschaft 2012. Zwei Tage später, am Maifeiertag, findet die Rennserie bei der MSG Sonthofen ihre Fortsetzung.

Weitere Informationen gibt es unter  
 ● [www.allgäurunde.de](http://www.allgäurunde.de)  
 oder  
 ● [www.lindauer-ac.de](http://www.lindauer-ac.de)